

Halle'sche Zeitung.

Landeszeitung für die Provinz Sachsen und die angrenzenden Staaten.

Redaktion und Geschäftsstelle, Halle, Leipzigerstr. 57.

Halle a. S., Freitag 21. Januar 1898.

Preis: 1 Mark 50 Pfennig.

Deutsches Reich.

Sozialdemokratie und Sozialdemokratie. Ein überaus bemerkenswerter Artikel der 'Hamburger Nachrichten'...

Es muß der Sozialdemokratie die Zähne zeigen, wenn anders sich nicht die trüblichen Aussichten für die Zukunft eröffnen sollen. Die Produktionsverhältnisse...

ordneten Dr. Borch und Dr. Dittlich den Versuch unternommen, die verlegende Richtung der Enzyklika zu mildern...

Parlamentarisches.

Die Reichstagskommission zur Vorbereitung des Gesetzesentwurfes betr. die Entschädigung im Wiederanfangsverfahren...

Briefe aus der Kiao-tschau-Bucht.

Wir hatten - so schreibt man den 'N. N. N.' - Shanghai am Montag, den 30. November, des Nachmittags verlassen...

lager von dem umgebenen Lande abheben. Auch vergessen wir nicht, daß wir uns mitten im Winter befinden. Eine Wäulerei ist es nicht, die vor uns liegt...

des Krieges und Abmachungen mit Aufstand mügen in der letzten Zeit die Ausführung dieses Planes beschleunigt haben...

Nach beendeter Inventur eröffne einen

Inventur-Ausverkauf

zu ganz aussergewöhnlich billigen Preisen.

Seit dem langjährigen Bestehen meines Geschäfts ist dies der erste Inventur-Ausverkauf und ist dem geehrten Publikum Gelegenheit geboten, **wirklich gute solide Waaren sehr billig** zu erwerben.

Ich gewähre während der Dauer des Ausverkaufs auf sämtliche Waaren und auf meine **alten billigen Preise 10—30% Rabatt.**

17 Leipzigerstr. 17.

Robert Plötz

17 Leipzigerstr. 17.

Papier-, Leder-, Kurz-, Galanterie- u. Spielwaaren.

Karnrodt'sche
Musikalien- und Instrumenten-
handlung
Reinhold Koch, Barfüßerstr. 20.
(Fernspr. 572.)

Stadt-Theater in Halle a. S.

Sonnabend, den 22. Januar 1898.
125. Vorstellung im **Passepantou**-
Abonnement.

30. Vorstellung außer Abonnement.
Verteilung der kleinen Preisen.
Novität! Novität!

Zum letzten Male:
Mit neuer Ausstattung an Dekorationen.
Königskinder.

Ein Mädchen in 3 Akten von Ernst
Rosmer. — Musik von Engelbert
Humperdinck, Komposition von „Bänfel
und Grottel“.

In Scene geleitet vom Oberregisseur
W. J. Buchen.
Dirigent:
Kapellmeister Moritz Grimm.

- Personen:
- Der Königsohn F. Ludwig.
 - Die Königsmagd H. Hocco.
 - Der Spielmann G. Mager.
 - Die Herz C. Winkler.
 - Der Hofkammer G. Steingeb.
 - Der Lehnvater C. Stabberg.
 - Sein Föhrtchen H. Gisa.
 - Der Haushälter G. Finmer.
 - Der Hausherr C. Heun.
 - Der Wirth Bernhard Wilm.
 - Die Wirthstochter G. Arnold.
 - Der Schneider H. Grotte.
 - Die Schillingmagd Th. Baumann.
 - Der Schmied H. Schmidt.
 - Der Hausknecht G. Küben.
 - Der Thorwächter S. Mamm.
 - Eine Mat-schertenfrau M. Stüben.
 - 2. H. B. Id.
 - 3. G. Mager.
 - Eine Frau D. Adolph.
 - Ein Mädchen G. Mager.

Wagen. Roll.
Nach dem 1. und 2. Akt findet je eine
längere Pause statt.
Kasseneröffnung 6 1/2 Uhr. Anfang 7 1/2 Uhr.
Ende gegen 10 1/4 Uhr.

Sonntag, den 23. Januar 1898.
Nachmittags 3 Uhr:
25. **Preconcert** verteilung der kleinen
Preisen.

Mit völlig neuer, glänzender Ausstattung
an Dekorationen, Kostümen und Requisi-
ten, elektrischen Lichteffekten.

Kein Däumling.
Weihnachtsfabel mit Gesang und Tanz
in 5 Akten, nach dem gleichnamigen
Märchen bearbeitet von G. A. Werner.
Abends 7 1/2 Uhr:

126. Vorstellung im **Passepantou**-
Abonnement.

31. Vorstellung außer Abonnement.
Mit völlig neuer Ausstattung:

Undine.
Romantische Bauber-Oper in 4 Akten von
F. Sorsgina.

Thalia-Theater.

Sonntag, den 23. Januar,
Abends 8 Uhr: [855]
Empaci-Vagabundus
oder Das liebliche Klebblatt.

Sonnabend, den 22. Jan., Abends 8 Uhr,
im kleinen Saal der „Kaisersäle“

Humoristischer Reuter-Abend

der Recitatorin
Fräulein Hanning Westphal.
(Vortrag frei aus dem Gedächtnisse.)

Numerierte Karten à 1.50 Mk., un-
numerierte à 1 Mk. in der Musikalien-
handlung von Heinrich Nothan, Gr. Stein-
strasse 14. — Fernsprecher 1045 —
und an der Abendkasse. [707]
(Vereine erhalten bei Abnahme einer
grösseren Anzahl Karten Ermässigung.)

Platonsdruck und Verlag von Otto Zehle, Halle (Saale), Leipzigerstrasse 87.

P. P.

Ein geehrtes Publikum von Halle und Umgegend gestatten wir uns darauf aufmerksam zu machen,
dass wir, den mehrfach geäusserten Wünschen aus dem Kreise unserer Gosenreunde nachgebend, uns ent-
schlossen haben, dies in und um Leipzig allgemein beliebt

stöpsellose Gose in Originalflaschen

auch in Halle einzuführen und
Herrn Fritz Obst,
Inhaber des Hotels u. Restaurants „zum weissen Ross“, Geiststr. 5,
den **Ausschank** übertragen haben.

Rittergut Döllnitz, im Januar 1898.
W. Goedecke & Co.

Bezugsnehmend auf vorstehende Ankündigung habe ich mit beutigem Tage den **Ausschank** der
altberühmten, wiederholt preisgekrönten und neuerdings von der **Preisjury** der
Leipziger Ausstellung 1897 mit dem




Ehrenpreis (der goldenen Medaille)
der Stadt Leipzig
ausgezeichnet

Döllnitzer Ritterguts-Gose

in stöpsellosen Originalflaschen eröffnet.

Mit der Versicherung, dass es stets mein Bestreben sein wird, die Gose in tadelloser Qualität zu
verabreichen, lade ich zu recht zahlreichem Besuche meiner auf Beste eingerichteten Lokalitäten ein.

Halle a. S., 20. Januar 1898. Hochachtungsvoll
Fritz Obst.

Sing-Acad. Sonnabend 5 Uhr Übung, Volksschule
Arnold, b. Professor Reubke, Schillerstr. 55, V. 10—11. [841]

Kaisersäle.

Montag, den 31. Januar, 8 Uhr Abends:

CONCERT

des weltberühmten Hofpianisten

Raoul von Koczalski.

Die **Eintrittskarten** zu 3 Mk., 2 Mk., 1.50 Mk., 1 Mk.
und die **Schülerkarten** zu 50 Pfg. sind in der Musikalienhandlung von
H. Nothan, Gr. Steinstr. 14, zu haben. [842]

Zur

Diner-Saison

empfehlen in nur frischester Qualität bei promptester Bedienung:

Prima Holländer Austern, lebende Belg. Hummer, Brüsseler Poularden, Ung. Mastputen, Hamb. Gänse, Enten und Hühner, Felste junge Fasanen, Birk-, Schue- und Haselwild, Krametsvögel, Schnepfen und Seidenschwänze.

Renntier, Rehwild und Wildschwein.

Fr. Franz Trüffel, Champignons, Radise, Eskarol, Endivien- und Kopfsalat, Artischecken; engl. Sellerie, Algier-Kartoffeln, Fr. Ananas, grüne Pommerenzen, Span. Weintrauben, Calvilles, Apfelsinen, Mandarinen, Trauben-Rosinen und Knackmandeln.

Gemüse- und Frucht-Conserven.

In- u. ausl. Liqueure, Weine u. Champagner.
Geschmackvoll arrangirte Käststeller, Salate, Mayonnaisen etc.

Sprengel & Rink,

Leipzigerstr. 2. — Telephon 414. [872]

Conservativer Verein

für Halle a. S. und den Saalkreis.

Mittwoch, den 26. d. Mts., Abends 8 Uhr
in **Prinz Carl**

Gr. patriotische Festversammlung

zur Vorfeier des Geburtsfestes Sr. Majestät des Kaisers,
bestehend aus: Concertmusik, patriotischen Auftrügen, Solo-Vorträgen und
allgemeinem Gesängen.

Eintrittskarten à 25 Pfg. das Stück sind für unsere Mitglieder, deren
Familienangehörigen, Freunde und Genußgesellschaften zu haben in den Geschäftsin-
nen der Herren: **W. Werner, Weinstr. 51; F. Bahler, Gr. Steinstr. 8; Jul. Ederer, Gr. Steinstr. 23; Paul Werrens, Glauchestr. 10; Carl Wenzig, Gr. Steinstr. 53; G. Demmler, Leipzigerstr. 3; Steinbrücker & Tascher, Marktpl. 1 u. Schorenstr. 1; W. Stoye, Magdeburgerstr. 68; Weddy, Boule, Leipzigerstr. 7; Bahnhofs-Bleichenauer, Rüsselmann, am Bahnhof; Buchhandlung des Kaiser-
hauses und in der Expedition der Halleischen Zeitung.**

Am Eingang des Festsaales findet der Verkauf zu 30 Pfg. statt.
Das Gelegene der Feste und Zuhle ist nur durch den Vorstand befiehlt
und werden die Mitglieder gebeten, bis Dienstag Mittag unserem Geschäftsführer
Herrn Kaufmann Paul Werrens, Glauchestr. 10, die Zahl der gemüthsigen Plätze
anzugeben.

Der Vorstand.

Tanzunterricht.

Der zweite Cursus unseres Unterrichts beginnt Montag, den
24. Januar im Saale des „Hotel zum Kronprinz“. Gefl. Anmeldungen
erbiten wir in unserer Wohnung **Blumenthalstrasse 5** oder **Bernburger-
strasse 9.** [410]

E. & F. Rocco, Universitäts-Tanzlehrer.

Abschriften

jeder Art, auch nach **topographischen** Originalen oder in neueren Sprachen (engl.
und franz.) für Dozenten, Schriftsteller, Juristen, Studierende, Kaufleute etc.
werden von mir für

Schreibmaschinen-Schrift

zu sauberer und pünktlicher Erledigung übernommen. Damen können bei mir das
Schreiben auf der Schreibmaschine erlernen.

Anna Winzer, H. d. Universität 2, 2. d. d. [887]
Mit 1. Beilage.

Walhalla-Theater.

Direction: Richard Hubert.

Neuer Spielplan!

Die drei **Harvey's**, Bronour,
Qualitätsbühnen auf dem gepantten Draht-
seil. — **Miß Famita del Odino**
mit ihren abgerichteten **Wunder-Vin-
chen**. — **Dr. Will im King** und
Miss Lucie Forest, atombühnen-
excentrische Erststänger. — **Meffis,
Dale und Royston**, excentrische
Burlesk-Romdianten. — **Die „Sara-
hater Eingeborene“**, Trios. Damen-
Gesangs-Quintett. — **Die Baronessen
Helene und Alexandra Odillon**,
Gesangs- und Tanz-Duettstimmen. —
Dere **Max Walden**, Original-Ges-
angs- und Charakter-Dumorf. (114
Requisit 8 Uhr. Ende gegen 11 Uhr.

Orchestermusik-Verein.

Sonnabend, 22. Januar:
Kein Konzert.
29. Januar:
I. Familienabend.

Deutscher Gruben- und Hüttenbeamten-Verein.

Zweig-Verein Halle a. S.
General-Versammlung Sonntag,
den 23. Januar d. J., Vormittag
11 1/2 Uhr im Restaurant „Friedbergerbräu“,
11. Märkerstr. 10 in Halle a. S.
Tagesordnung:

1. Anmeldung und Aufnahme neuer Mitglieder.
2. Beibehaltung der Januar-Beiträge und Erhebung derselben.
3. Wahl des nächsten Veranlassungs-Lokal.
4. Wahl von Vertrauensmännern und Rechnungsprüfern für 1898.
5. Berichtslehens. [888] Der Vorstand.

Freita
Ber
König
Neurol
überont
sein blut
Somit
Neupubl
in allen

Zan
Der
schädel
G e n e
Musik
die We
r a t o
der Bro
auch in
Hellen.
dem J
das Su
Produkt
ausgünst
werden.
Seitakt
tellig
ebenlo
r i c h t
nahme
No
und rid
eingel
10 P r
An
Berlan
der G
I e i d t
sicht un
dieses
Jugend
Kammer
der B
Neger
Veltig
der Lin
Ein An
hinzu
Beizet
vollg
schäffli
konstitu
Herrn
E i n b
zur St
Bargu
S u m
b e d
Wetter
Begriff
S p e r
nicht f
mehr
sofern
verste
der S
m e i l
Wegen
mit B
besond
Bleib
S i n p
des I
werde
entrie
Beize
u d e r
diefil
auf B
müßi
G e n
gener
der a

den
Sch
bei b
man
plan
Gan
müß
nach
lehn
an
Auf
eine
best
auf
G r a
ab
mit
die
den
aus
sich

des
S
füll
Z
gu
gu
23

Landeszeitung für die Provinz Sachsen und die angrenzenden Staaten.

Tägliche Geschichts-Notizen.

Vor 105 Jahren, am 21. Januar 1793, befugte der unglückliche König von Frankreich, Ludwig XVI., das Volk durch die Revolution...

Landwirthschaftskammer für die Provinz Sachsen.

Der Stellvertreter des geschäftsführenden Direktors der Landwirthschaftskammer Herr Dr. A. B. ist auf Befehl des Vorstandes zum Generalsekretär ernannt...

sondern sogar bei gansen Wäthern die Geburt von Knaben, bei anderen dagegen diejenige von Mädchen willkürlich genehmigt sei...

Naturwissenschaftlicher Verein. In der gestrigen Sitzung berichtete Herr Major A. D. Dr. Boerlich über einen Besuch des Oros-Spaltens...

Vorbereitung und Ausführung dem Vorstand überlassen wurde. Hierfür trat man sich in eine Verbindung über nachfolgende Mitglieder...

Hans- und Grundbesitzer-Verein in Giebichenstein. Am Montag, den 17. Januar, fand in V. Barth's Lokale ein Mitgliederversammlung...

Franklin Sonntag Westphal voransteht beauftragt morgen Sonntag, Abends 8 Uhr, in den Kaiserfelsen (heiner Saal) einen humoristischen Fest...

Der A. u. S. G. hält nächsten Sonntag, den 23. Januar, c. Vormittag 11 Uhr, im Restaurant Fremdenbräu, H. Märkerstr. 10, seine diesjährige Generalversammlung ab...

Die Halleische Turnerschaft hielt gestern Abend im Fremdenbräu eine außerordentliche Generalversammlung...

Wesentliche Fächer. Den Annehmern eines Guts Landwirthschaft und Metzgerei-Stelle, gelegen, aber noch nicht benutzten Grundstück...

Halleisches Kunstleben.

Stadttheater. (Hans Heiling von Marschner) Viel zu wenig wird der Opernkomponist Marschner auf der deutschen Opernbühne zum Wort gelassen...

Adressen. Herr Major A. D. Thoma's zu Halle a. S., gibt Abtheilungs-Konvolute im 2. Pommerschen Feldregiment...

Der IV. kommunale Wahlkörper-Verein nahm in seiner gestrigen Abend im Reichshof abgehaltenen Monatsversammlung...

Halleische Lokal-Angelegenheiten vom 21. Januar.

Der Stadtrat unserer Ortsgemeinschaften ist nur mit bester Dankbarkeit zu danken...

Die Finanzkommission lehnte in ihrer gestrigen Sitzung den Antrag auf Errichtung von Knaben- und Mädchenhörsälen...

Die Frage der Möglichkeit der Vorberbestimmung des Geschlechts behandelte gestern im Naturwissenschaftlichen Verein Herr Prof. Dr. med. von Herrf. im Eingang seiner Ausführungen...

Der Verein der Eisenbahner-Gesellen hat am 18. d. M. eine außerordentliche Versammlung abgehalten...

Der Verein der Eisenbahner-Gesellen hat am 18. d. M. eine außerordentliche Versammlung abgehalten...

Der Verein der Eisenbahner-Gesellen hat am 18. d. M. eine außerordentliche Versammlung abgehalten...

Der Verein der Eisenbahner-Gesellen hat am 18. d. M. eine außerordentliche Versammlung abgehalten...

Der Verein der Eisenbahner-Gesellen hat am 18. d. M. eine außerordentliche Versammlung abgehalten...

Wiederum kommen 6261 Geldgewinne in wenigen Tagen in den **Metzer Dombau-Geldlotterie** zur Ausziehung. Lose zu 3,30 Mk. sind in allen Lotterien-Geschäften zu haben. Haupttreffer: 50,000 Mk., 20,000 Mk., 10,000 Mk. u. s. w. Metzer Dombau-Geldlosse à 3,30 Mk., Porto und Liste 20 Pfg. extra, versendet: **F. A. Schrader**, Hannover, G. Packhofstrasse 29.



Zudem Geburtstage
Seiner Majestät des Kaisers und Königs
 empfehle zu festlichenden Festessen in grösster Ausdehnung
 erproben und lebendiglich
Rhein-, Weiser- und Silberlachs, Steinbutt,
Seelzunge, Rander u. f. w.,
 ferner lebende Fische und zwar: **Maif, Welsch, Schleien**
 in allen gedünsteten Gerichten,
Spiegel- und Schnuppenkarpfen, Hechte zc.
 als Spezialität werden **Hummer und Forellen.**
 Welche Aufträge werden schon jetzt entgegengenommen.
Friedrich Kraemer,
 Fluss- und Seefischhandlung,
 Fischerplatz 3.

Carl Koch'sche Pfannkuchen u. Kartoffelkringel.
 Empfänge täglich frisch:
 meine rühmlichst bekannte **Pfannkuchen und Kartoffelkringel** mit
 Vanilleguss und den feinsten Grundstoffen eigener Fabrikation;
 ferner: **Schlesischen Strasskuchen** von feinsten Sahnenbutter
 angerichtet, Berliner u. Hallischen feinsten geriebene **Nappkuchen,**
nicht Koch'schen Mähdlingen, ein unübertroffenes,
seiner feinsten geriebene Apfelmachen, unübertroffenes,
 offiziell **Sorten-Ausweise. Spezialität: Nassorten.**
Weihnachts-Torten nach Dessert Art, an Qualität und Wohlge-
 schmack unübertroffen.
Carl Koch, Herrenstr. 1. Fernspr. 531.

Die schönsten
Masken und Narrenkappen
 in unübertroffener Auswahl
 finden Sie bei
Albin Hentze, Schmeerstraße 24.

Hochzeits- u. Theater-Ballfrisuren
 werden elegant ausgeführt außer dem
 Hause und im **Sementier-Salon**
Gr. Ulrichstr. 51, I. Etage
 Kaiserliche, Eingang Schulstraße
 von
Frau Anna Driebe,
 Telefon 1103. 1776

Bei **Zahnchmerz**
 sowie zum Ausfällen halber Zähne
 verwendet man am besten unv. **Köhler's**
Zahnöl zu Flasche 55 Pfg. (8.0)
E. Walther's Nachf.,
 Moritzwinger 1 u. Steinweg 26.

C. v. Colowial u. S. Spiritosen u. c.
 Geschäft wird von tüchtigem Staat geführt.
Verfügbares Kapital 20.000 Mk. Offert.
an Haasenstein & Vogler, A.-G.,
 Leipzig unter R. 245. (862)

Winter-Fahrplan
 (Mitteleropäische Zeit.)
Gültig vom 1. October 1897.

Abfahrt der Eisenbahnen von Bahnhof Halle a. S. nach Thüringen: 12.25 V. (bis Merseburg) — 3.25 V. — 3.45 V. — *7.53 V. — D 9.59 V. — 10.28 V. — *10.48 V. (nach Stuttgart und München). — *11.27 V. — 1.10 N. — 2.22 N. — *4.02 N. — 5.39 N. — 7.20 N. (bis Merseburg) 3.— — *7.40 N. (nach Eisenach und München). — 9.46 N. (bis Kosen) 2.— 3.— D 11.31 N. — 11.40 N. (bis Erfurt). Berlin: 12.22 V. — *3.58 V. — D 4.27 V. — 7.00 V. — *9.12 V. — 11.12 V. — 2.00 N. — D. 2.50 N. — *5.38 N. — 5.46 N. — *8.24 N. — 8.50 N. (bis Bitterfeld). — D. 9.30 N. Leipzig: 12.6 V. — 2.57 V. — 4.33 V. — 5.43 V. — 7.32 V. — *7.47 V. — 9.18 V. — 10.22 V. — *10.44 V. — 11.49 V. — 1.43 N. — 4.00 N. — *5.17 N. — *5.35 N. — 6.30 N. — 7.19 N. — 8.42 N. — 9.21 N. 1.— 3.— *11.5 N. Magdeburg: 12.22 V. (bis Cöthen). — 4.55 V. — 7.11 V. 1.— 3.— 10.5 V. — *11.18 V. — 1.32 N. 1.— 3.— 3.28 N. — 5.53 N. — *7.14 N. — 8.45 N. 1.— 3.— *10.46 N. Nordhausen-Kassel: 5.30 V. — 6.50 V. (bis Sangerhausen). — 9.14 V. — *11.00 V. — 12.00 V. (bis Eisenach). 2.30 N. — D. 3.56 N. — 6.22 N. — *10.40 N. — 11.31 N. (b. Nordhausen). Ascherleben-Halberstadt-Granhof: 4.53 V. — 7.57 V. — 11.42 V. — *1.33 N. 2.27 N. — 6.18 N. — 10.30 N. (bis Halberstadt, von da ab Schnellzug nach Aschen). Sorau-Guben: *7.30 V. — 7.40 V. — 11.31 V. — *2.55 N. — 6.23 N. — 11.25 N. (bis Torgau). Zeichen: D. bedeutet Durchgangsschnellzug I. u. II. Kl., nur gegen Lösung von Platzkarten zu benutzen (bis 150 km I. u. II. Kl. 1 Mk., über 150 km Kl. I./II. 2 Mk.) * Schnellzug mit I.—III. Kl.	Ankunft der Eisenbahnen auf Bahnhof Halle a. S. von Thüringen: 12.4 V. — *3.54 V. (von München). — D 4.22 V. — 5.38 V. (von Merseburg) 3.— 4.— 6.42 V. (von Erfurt). — *9.2 V. — 9.56 V. — 12.27 N. — 1.15 N. — *2.32 N. — 5.11 N. — *5.26 N. — *8.19 N. (von Stuttgart und München). — 8.36 N. — D 9.26 N. Berlin: 3.20 V. — 4.45 V. — 7.38 V. (von Bitterfeld). — D. 9.55 V. — 10.16 V. — *10.44 V. — *11.23 V. — 2.00 N. — D 3.48 N. — 5.26 N. — *7.32 N. — 9.4 N. — 11.18 N. — D 11.27 N. Leipzig: 12.11 V. — 4.47 V. — 6.39 V. — 7.2 V. 1.— 3.— 7.46 V. — 9.46 V. — 10.33 V. — *11.15 V. — 1.17 N. 1.— 3.— *1.27 N. — 3.18 N. — 4.28 N. — 5.30 N. — *7.10 N. — 7.48 N. 8.35 N. 1.— 3.— 9.31 N. — 10.20 N. *10.42 N. Magdeburg: 2.45 V. — 7.30 V. (von Cöthen). — *7.45 V. — 9.50 V. — 10.39 V. — 1.29 N. 1.— 3.— 3.43 N. — *5.13 N. — 7.00 N. — 9.12 N. 1.— 3.— *10.59 N. Nordhausen-Kassel: 6.45 V. (von Nordhausen). — *7.20 V. — 9.54 V. — 1.22 N. — 4.16 N. (von Eisenach). — D 2.42 N. — 5.28 N. — 7.32 N. (von Eisenach). — *8.4 N. — 10.20 N. Ascherleben-Halberstadt-Granhof: 5.37 V. (von Gannern, nur Werktagen). — 7.19 V. — 10.12 V. — 12.41 N. — 5.11 N. — *5.32 N. — 9.8 N. — 11.58 N. Sorau-Guben: 7.26 V. (von Torgau). — 10.20 V. — *1.2 N. 3.32 N. — 7.33 N. — 10.6 N. — *10.20 N. Zeichen: D. bedeutet Durchgangsschnellzug I. u. II. Kl., nur gegen Lösung von Platzkarten zu benutzen (bis 150 km I. u. II. Kl. 1 Mk., über 150 km Kl. I./II. 2 Mk.) * Schnellzug mit I.—III. Kl.
---	--

Eine Wittwe
 sucht ihr in e. lebh. Orte mit 800 Einw. in der Provinz Sachsen gelegenes **Gut,**
 entfl. 67 Acker, ca. 268 Morq. a. ar. Thier Weidenbo. u. 42 Morq. gut. Weiden, mit mast. Geb. 8 Fbd. 31 Bd. 4 Schweinen, compl. Zub. Umstände halber sofort
 billig für **101000 Mark**
 zum 1. April d. n. B. in der Provinz, bei 30000 Mk. Ang. zu verkaufen. Aufst. ent. um. G. 19 Wllh. Hennig, Dessau, Bismarckstr. 13. (843)

Magdeburgerstr. 28, I.
 herrschaftl. Wohnung entl. sofort an vernünft. Aufw. zu verm. (836)

Windenstraße 4
 herrschaftliche Wohnungen von 550 bis 650 Mk. 1. April zu vermieten. Hnt. bei **Wenzel, Biberbergweg 11, III.**

Pension.
 Eine Dame in Göttingen wünscht noch einige junge Mädchen in Pension zu nehmen i. Ausbildung in geistl. Formen, Handarbeiten u. f. w. Gehalt nach Familienverhältnis. Auf Wunsch Mitteilung im Haushalt. Pensionenpreis 500 Mark jährlich. Meldungen bitte unter Z. 849 an die Exped. d. Blg. einzusenden. (849)

Pensio.
 Zur Mithilfe mit den beiden eigenen Kindern findet in reiner Familie ein 9—12jähriger Knabe, oder auch ein Geschwisterpaar (aus Mädchen und Knaben) zu Ostern Lebensaufn. Aufnahme. Gest. Off. unt. Z. 846 an d. Exp. d. Blg. erb. (846)

Offene und gezielte Stellen.
 Die zweite Lehrerstelle
 bei der Volksschule in Zempelburg in der Grafschaft Wertheimge ist am 15. April d. J. neu zu besetzen. Das Grundgehalt derselben beträgt 800 Mk. für einen einmündig u. 1000 Mk. für einen erwachsen angehenden und vier Jahre im Amte befindlichen Lehrer neben freier Wohnung, die Mittelzulage 150 Mk. Meldungen und Besuche sind sofort an uns einzusenden. (863)
Kürzlich Stolberg-Weinzeröditische Konjunktur.

Generalagentur
 einer erkrankten und bereits eingekerkerten Unfall- und Selbstschuldigkeits-Versicherungs-Artien-Gesellschaft für einen größeren Bezirk unter günstigen Bedingungen an einem tüchtigen, in industriellen u. anderen Geschäftsstellen erfolgreich arbeitenden Herrn

zu vergeben.
 Gefällige Offerten mit Referenzen anzuhandeln unter O. 6315 b an **Haasenstein & Vogler, A.-G.,** Halle a. d. S., erbeten. (864)

Sofmeister-Gesuch.
 Auf einem großen Mittergut im Bezirke Leipzig wird für 1. April d. J. ein tüchtiger, zuverlässiger, energischer Gespinnstschneidwerk geführt; Bewerber müssen in besten Jahren sein, am liebsten gemessene Stellen, vorzügliche Zeugnisse haben, Arbeiter zu behandeln verstehen und Instandhaltungsfähigkeit besitzen. Offerten unter Z. 843 an die Expedition der Halleischen Zeitung erbeten. (813)
Friedrich Crone,
 Leipzigerstr. 29.

Junq Landwirth,
 welcher i. i. October beim Militär eintritt, findet von jetzt an bis dahin Stellung bei Familienanstellung und seinem Taschengeld. Anstellten wollen Offert. unt. Z. 861 in der Exped. d. Blg. niederlegen. (861)

Berwalter,
 am liebst. Delanonenhofen, von 24—30 J. mit guter Handschrift, wird für sofort gesucht. Gehalt 3—400 Mk. Offerten unter Z. 862 an d. Exped. d. Blg. erb. (862)

Berth. Musfcher,
 39 Jahre alt, welcher mehrere Jahre auf Mittergutern und in jeder Stellung 7 Jahre thätig war, im Sannens- u. Säbensbau thätig, liebt die Dampf-Drehmaschine geführt, in Reparaturen vertritt, sucht sofort Stellung, Frau arbeitsfähig und kann lochen. Gest. u. Besuche werden Offert. unt. Z. 863 in der Exped. dieser Zeitung niederlegen. (863)

Sofverwalter-Gesuch.
 Ein erfahrener Hofverwalter, der zugleich die Viehhaltungsbücher zu führen hat, wird auf einer Domäne Anhalts vom 1. April gesucht. Offerten nebst Zeugnis-Hilfschriften und Besuchen, sowie Gehaltsverhältnisse erbitte mit Offiz. Z. 858 an die Exped. d. Zeitung. (858)

Rehling oder Bolontär-Berwalter
 gegen Pensionzahlung gesucht. Meldungen bis 1. Februar unter Z. 100 postlagernd **Hörn** erbeten.
 Gest. für 1. März oder 1. April ein gewünschter

Aufseher
 zur Leuteneufichtigung. **Oberleander,** **Wieberan bei Weigau (Halle),** 725)
Gärtner.
 Suche per 1. April für einen außerordentlich tüchtigen und thätigen verheiratheten Gärtner möglichst dauernde Stellung. Zu weiterer Auskunft gern bereit. Gest. Offert. unter Z. 845 an die Exped. d. Zeitung erb. (845)

Oberschwetzer
 sucht zum 1. April ein Gut zu Schmittersdorf. (865)
Junge, verheiratheter Mann sucht anderweitige Stellung als Kassier oder Stenograph. Offert. unt. Z. 855 an die Exped. d. Blg. erbeten. (855)

Offene Stellen für: **Landwirthin,** **Köchinnen,** **Stubenmädchen** bei hoh. Gehalt. I. 3. und II. 4. hat **Frau Anna Fleckinger, II. Ulrichstraße.** (839)
 Gest. für 1. April eine selbständige, im Kochen perf., im Schlachten, Einmachen und Zubereitungen erfahrene, ältere

Mittschaffstetterin
 auf ein Rittergut in Anhalt (ohne Kauffrau). Mit Mollerei nichts zu thun. Offerten mit Zeugnis-Hilfschriften erbitte **Frau Luise Hucho,** **Mittlerg. Hofbahn, Pros. Sachsen.**
 Ein junges kräftiges Mädchen, ein thätigst gelehrt, welches 1. April sein Lehrgesuch beendet, sucht Stellung auf einem Rittergut. Gute Behandlung und Familienanstellung wird hohem Gehalt vorgezogen. Gest. Off. unter R. H. an die Exp. des **Delischer Kreisblatt.**
 Suche zum 1. oder 15. Februar ein gemundetes, lauberes

Stubenmädchen.
Frau Kober Junior, **Eisenstr. 65.**
 Auf Mittergut **Proffin (bei Halle)** kann zum 1. März ein nicht zu junges Mädchen einmündlich eintreten
junges Mädchen
 als Lehrmamsell unentgeltlich eintreten
 Jung. Mann i. p. 1. 2. a. er. vollstädt. Pension mit Wohnung. Gest. Offert. m. Preis unt. Z. 866 a. d. Exped. d. Blg.

Vom Freitag, den 21. d. Wies., steht ein großer Transport bester **bayerisch. Zugochsen** preiswerth bei und zum Verkauf.
Gebr. Friedmann,
 Halle a. S., Marienstr. 42. (847)

Unser erster dies-jähriger Transport
Prima Belgischer Aker-Pferde
 steht vom Sonn-abend, d. 22. b. 30. an bei und zum Verkauf.
 Bei streng reeller, constantester Bedienung verkaufen wir die **sehr soliden Preisen.**
S. Grossmann & Sohn,
 Halle a. S., Töpferplan 3. (768)

VI. Große Geflügel-Ausstellungs-Lotterie zu Halle a. S.
 Ziehung am 7. Februar 1898.
 Zur Verlosung gelangen **Reis-, Gänse-, Enten- und Störvögel.**
 Loose à 1 Mark. — Porto 10 Pfg.

Meher Dombau-Geldlotterie.
 Ziehung vom 12.—15. Februar 1898.
 6261 Geldgewinne = **200 000 Mark** bar.
 Haupttreffer: 50 000 Mk., 20 000 Mk., 10 000 Mk., 5000 Mk. u. 3000 Mk., ferner 2 à 2 000 Mk., 4 à 1 000 Mk., 10 à 500 Mk. u. f. w.
 Die Auszahlung der Gewinne erfolgt sofort nach Erklären der offiziellen Gewinnscheine.
 Preis des Looses 3 Mk 30 P. incl. Reichthumspul.
 Porto und Gewinnliste 30 P. extra.

Große Berliner Pferde-Verlosung
 Ziehung in Berlin am 10. März 1898.
 3233 Gewinne werth **Mk. 102 000.** Hauptgewinne: **Mk. 15 000** M. 10 000, **Mk. 9 000,** **Mk. 8 000,** **Mk. 5 000** zc.
 Loose à 3 Mk., Porto und Liste 30 P.
 Obige Lose empfindlich und verwerthet auch gegen **Nachnahme** die
Expedition der „Halleischen Zeitung“
 Halle a. S., Leipzigerstr. 97.